

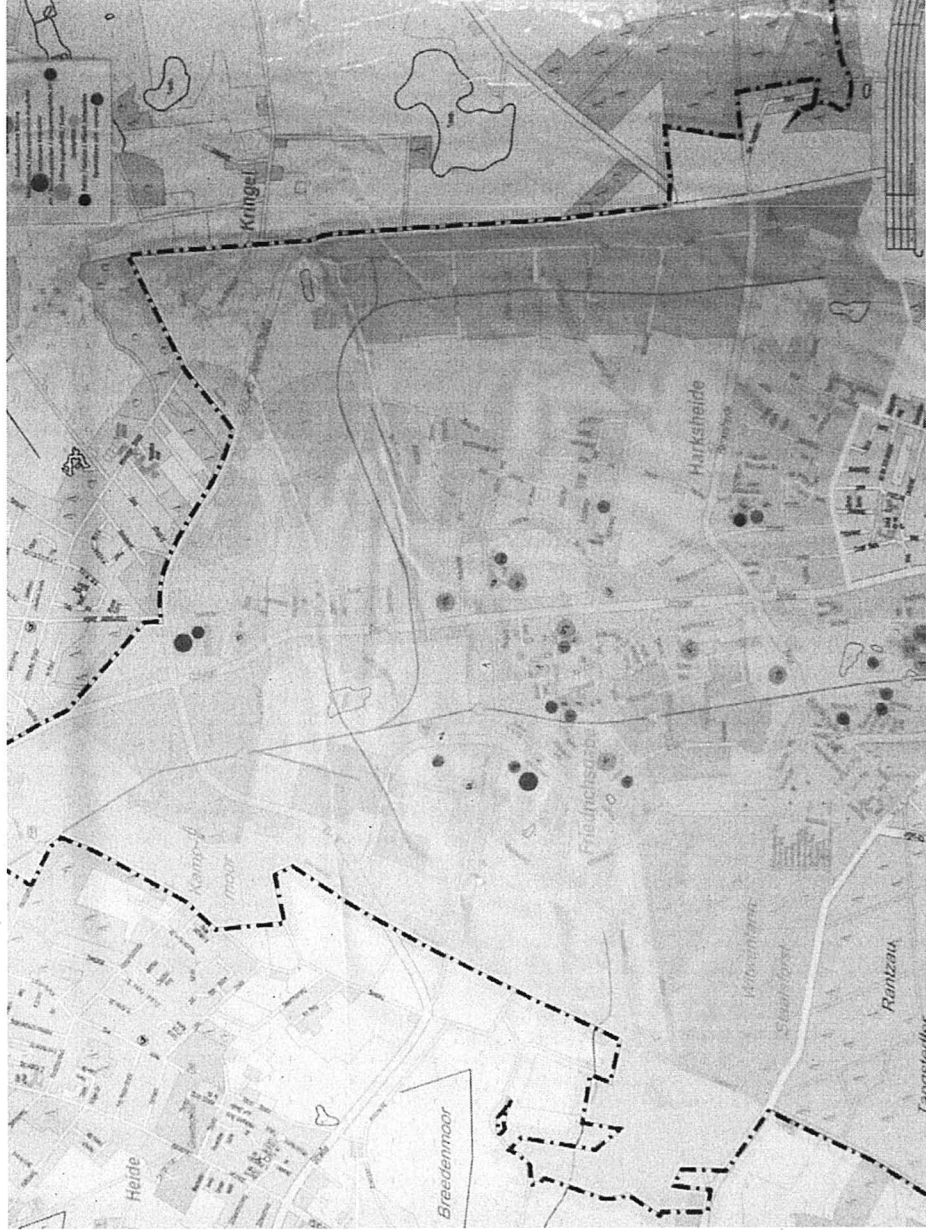
Anlage 2

Netzwerkarbeit in Norderstedt- 2017

Die Sozialräume stellen sich vor:

Friedrichsgabe	-	Juliane Delfs
Mitte / Harksheide	-	Sandra Tadic
Glashütte	-	Bianca Wehner
Garstedt	-	Jana Meyer

Friedrichsgabe



Friedrichsgabe

- **Juliane Delfs, langjährige Mitarbeiterin im SOS-KiDo, seit 2015 Netzwerkerin SOS- Kinderdorf**
- **Sozialraum mit viel freier Fläche, wenig soziale Einrichtungen, bevölkerungsbezogener Mittelstand**
- **wichtigste Kooperationspartner: OKJA Glockenheide, Familienzentrum Friedrichsgabe mit GS- Friedrichsgabe, SOS-Kinderdorf mit Familientreff, Johannes-Kirchengemeinde**

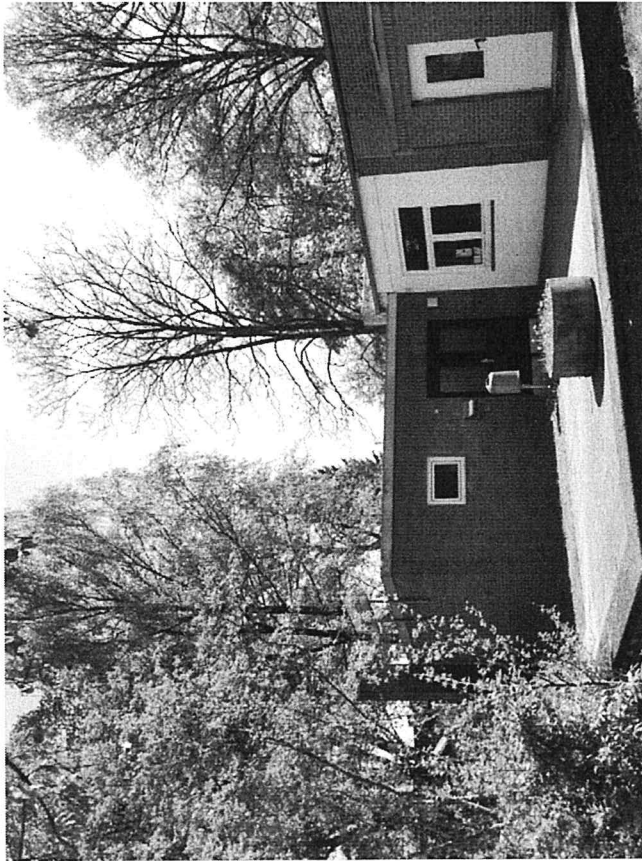
Friedrichsgabe



Friedrichsgabe

- KBs finden im Kinder- und Jugendzentrum Glockenheide statt
- Netzwerktreffen: SOS-Kinderdorf, FZ-Friedrichsgabe, Sportverein Friedrichsgabe, aber auch in anderen SR, um Einrichtungen kennenzulernen (Norderstedter Chance, Verselbstständigungs-WG...), Gäste: Gleichstellungsbeauftragte Norderstedts, Frauenberatungsstelle, Behindertenbeauftragte Norderstedts

Friedrichsgabe



Mitte / Harksheide



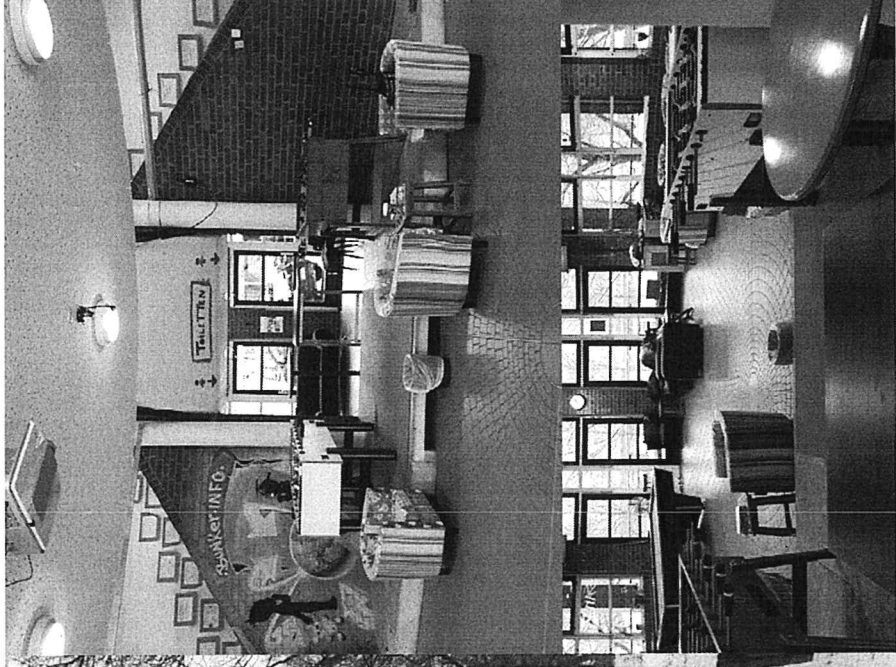
Mitte / Harksheide

- **Sandra Tadic, WieGe**
- **Besonderheiten des Sozialraums sind u.a. AKN und U-Bahnanschluss, Marktplatz, Rathaus, ZOB**
- **Wichtigste Kooperationspartner OKJA Bunker, Familienzentrum Harksheide, NoBiG, Norderstedter Chance**

Mitte / Harksheide

- **KBs und Netzwerktreffen finden meist im Jugendhaus Bunker statt, das sehr zentral in Norderstedt Mitte liegt**
- **Weiterhin besucht wurden die Räumlichkeiten der Norderstedter Bildungsgesellschaft und das Familienzentrum Harksheide**

Mitte / Harksheide



Glashütte



Glashütte

- **Bianca Wehner, Familienzentrum Glashütte (Träger Sozialwerk)**
- **Besonderheiten im Sozialraum: Zentrum Glashütter Markt, Anbindung per ÖPNV an andere Ortsteile Norderstedts teils sehr ungünstig**
- **Wichtige Kooperationspartner sind unter anderem das OKJA Atrium, SchulsozialarbeiterInnen im Sozialraum, KJB Norderstedt, IUVO**

Glashütte

- **KBs und Netzwerktreffen finden meist im Familienzentrum Glashütte statt**

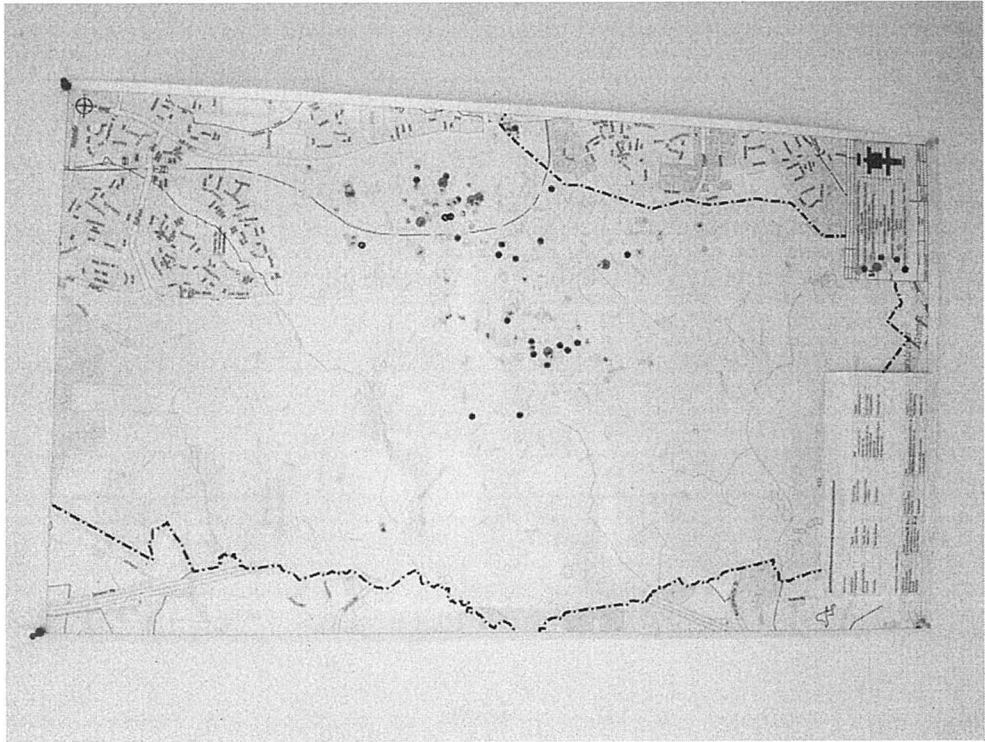
Glashütte



Garstedt

- **Jana Meyer, Lichtblick (in Trägerschaft der Kirchengemeinde Vicelin-Schalom)**
- **Garstedt ist der südlichste Sozialraum und grenzt an Hamburg und den Kreis Pinneberg. Sowohl sehr ländliche Ortsteile (Alt-Garstedt) als auch sehr städtische Bebauung (rund um das Herold Center), gute Verkehrsanbindungen, Herold Center als großes Einkaufszentrum wird gern als Treffpunkt genutzt**
- **Wichtige Kooperationspartner sind unter anderem die ATS, das Sozialwerk, die NoBiG, das Familienzentrum Garstedt**

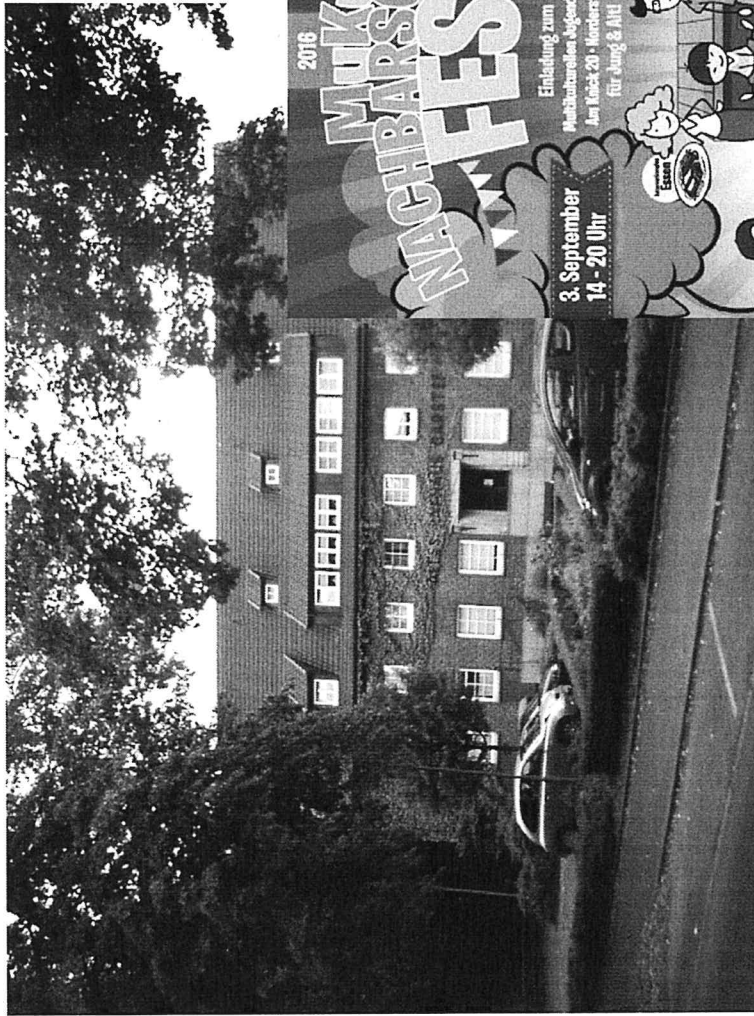
Garstedt



Garstedt

- KBs finden meist in den Räumlichkeiten der Pestalozzi-Stiftung statt
- Netzwerktreffen fanden in 2017 im Jugendhaus MuKu Buschweg, den Räumlichkeiten der Verselbstständigungs-WG (Träger St. Josef) und den Räumlichkeiten der Pestalozzi-Stiftung statt

Garstedt



2016

Mikro NACHBARSCHAFTS FEST

Einladung zum
Multikulturelles Jugendhaus
Am Kieck 20 • Herberstedt
für Jung & Alti

**3. September
14 - 20 Uhr**

Eintritt frei

Wiel Spaß für Unsonst
Menschenkicker
Bullriding
Hüpfburg
Go-Kart fahren
und vieles mehr!

QR CODE

**Das Jugendhaus Mikro & Umgebung ist eine
Mikroregion der Stadt Garstedt im Landkreis Lüneburg
Stadt Nordharz im Landkreis Garstedt**

**Das Jugendhaus Mikro & Umgebung ist eine
Mikroregion der Stadt Garstedt im Landkreis Lüneburg
Stadt Nordharz im Landkreis Garstedt**

Sozialraumteams und Netzwerktreffen

Sozialraumteams bestehen aus Fachbereichsleitung, ASD-MitarbeiterInnen, je 1x stationären und ambulanten Jugendhelfeträgern, je 1x KoordinatorInnen der OKJA, der Netzwerkerin und einem “freien Stuhl” und treffen sich wöchentlich.

Netzwerktreffen bestehen aus dem Sozialraumteam und der Schulsozialarbeit sowie den Leitungen ortsansässiger Schulen und Kitas, MitarbeiterInnen von Jugendhelfeträgern und anderen Einrichtungen oder Mitglieder von Vereinen im Sozialraum; diese treffen sich 4-5x im Jahr.

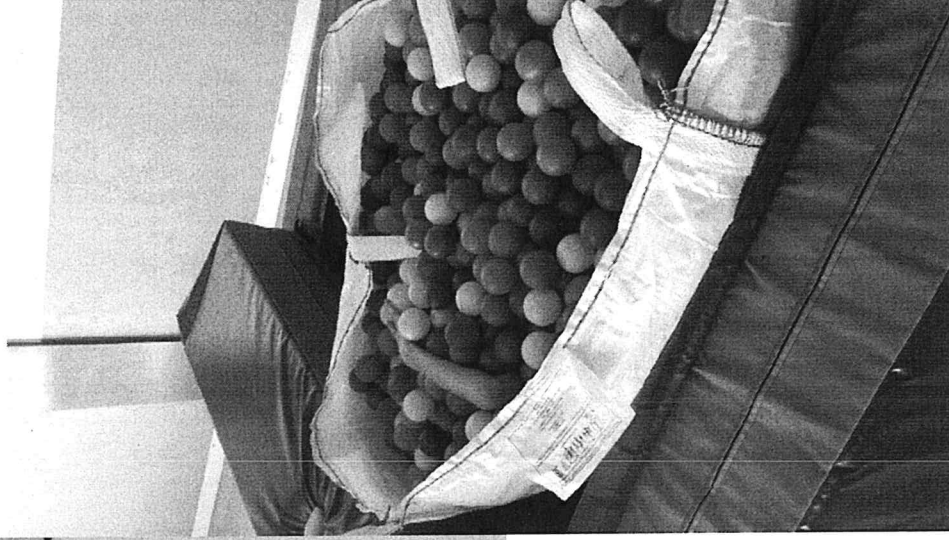
Gelebte Netzwerkarbeit: Highlights und Erfolge

**Friedrichsgabe
Mitte / Harksheide
Glashütte
Garstedt**

Highlights in Friedrichsgabe 2017

- Fortführung der “Gruppe für Kinder von psychisch belasteten Eltern” in diesem Jahr und zukünftig als geplante HzE- Maßnahme
- Vorstellung unserer Arbeit/Netzwerkstätigkeit in den Kitas und Schulen des SR
- Leitungen der Kitas und Schulen von Friedrichsgabe folgen seit den Besuchskontakten des KB-Teams den Einladungen zu den Netzwerktreffen

Gruppe für Kinder psychisch belasteter Eltern



Highlights in Mitte / Harksheide 2017

- Grundsteinlegung für ein „Großeltern-Projekt“ (engagierte Senioren übernehmen eine Großelternfunktion für Kinder) und Kontaktaufnahme zu NeNo (Netzwerk Norderstedt), bei denen ein solches Projekt bereits in der Entwicklung ist
- Sozialraumbegleitung durch das Team mit Schwerpunkt auf Straßenzüge mit erhöhtem Fallaufkommen
- Dolmetscher als Sprachmittler um Sprachbarrieren zwischen jungen Geflüchteten und Mitarbeitern des Jugendhauses Bunker abzubauen finanziert aus Sozialraumbudget für zwei Monate

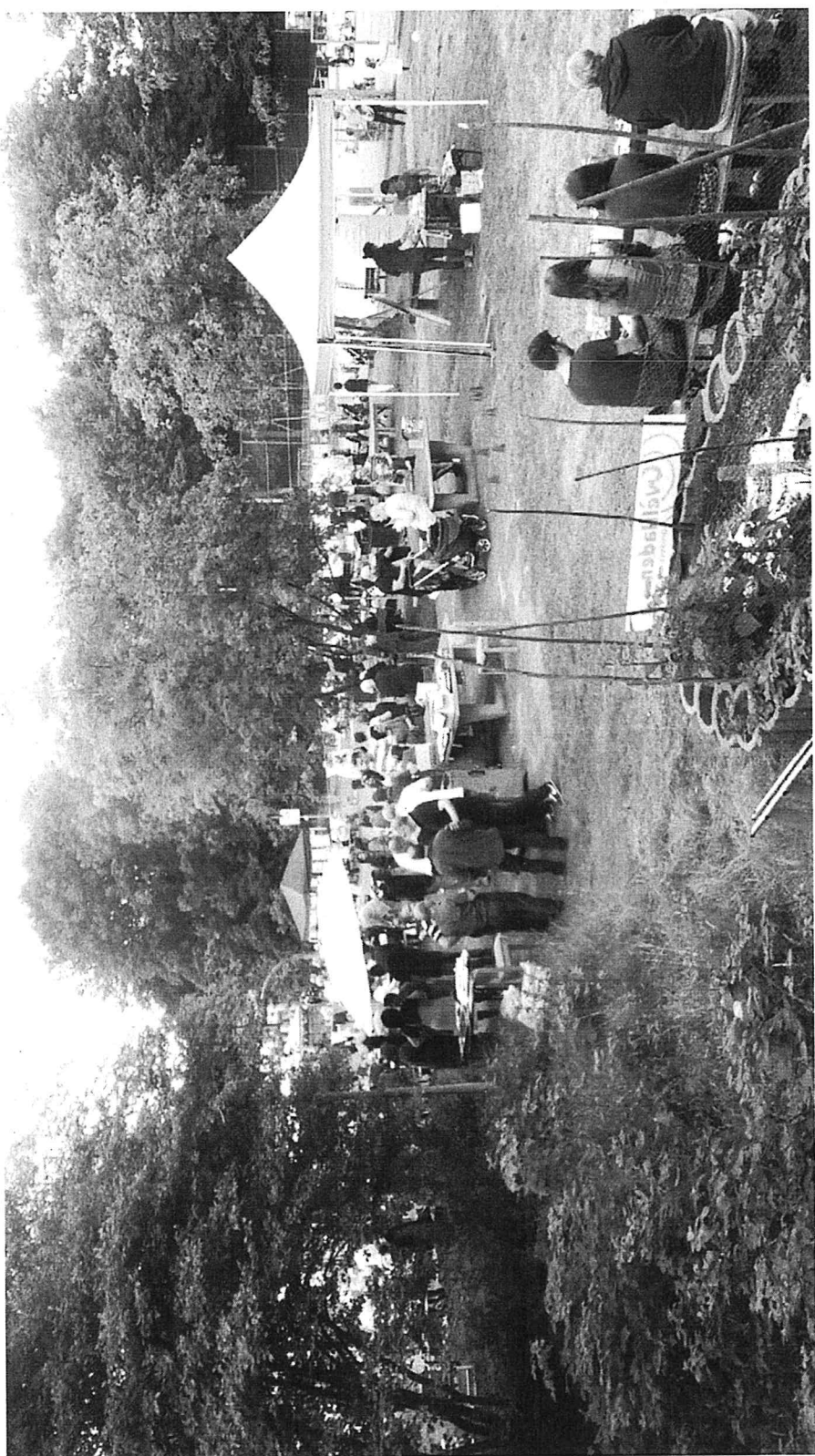
Highlights in Glashütte 2017

- Freizeitwiese mit Grillplatz, Tipi und Garten mit Bürgerbeteiligung und Kita, Nutzung durch Anwohner, Feste organisiert von der OKJA und FZ Glashütte, sowie von den Bürgern selber u.a. Frühlingsfest und coloured dinner
- Deeskalationstraining; Zusammenarbeit vom Sozialraumteam und Grundschule Immenhorst



Highlights in Garstedt 2017

- **Multikulturelles Kochprojekt (bis Sommer 2017)**
- **Frühstück für belastete Mütter**
- **2. Nachbarschaftsfest MuKu Buschweg, ~600 Besucher, Teilnahme vieler Einrichtungen**



Auf einem guten Weg...

- **Viele neue Kooperationen zwischen den Einrichtungen sind entstanden**
- **Wöchentliche FÜA/FUA-Runden im Rahmen der Kollegialen Beratungen führen zu effizienterem Arbeiten und schnellere Entscheidungen. Die Entwicklung und Bewilligung von Projekten ist vereinfacht.**
- **Durch die regelmäßigen Netzwerktreffen verbessert sich der Informationsfluss in den Sozialräumen**

Auf einem guten Weg...

- Kooperation und Kommunikation zwischen Netzwerken sorgt für einen guten Informationsaustausch in ganz Norderstedt. Gemeinsame Bedarfe in den Sozialräumen werden gebündelt und führen zu sozialraumübergreifenden Projekten (z. B. Gruppe für Kinder psychisch kranker Eltern; Frühstückstreff)
- Die einzelnen Sozialräume beginnen zusammen zu wachsen, Menschen lernen einander kennen (z. B. Nachbarschaftsfest etc.)

Auf einem guten Weg...

- **Arbeitsabläufe werden unter den Sozialraumteams aufeinander abgestimmt; Prozesse werden in allen Sozialräumen vereinheitlicht (z.B. Bewilligung von Projekten, Verwaltung der Finanzen...)**

... liegen auch immer ein paar Steine

- Die Begriffe “Sozialraum” und “Netzwerker” sind abstrakt und nicht leicht zu vermitteln (z.B. Warum sind Sozialräume zum Teil anders begrenzt als Stadtteile?) – Netzwerker als Begriff: kein Bezug für die Menschen im Sozialraum
- Umsetzung niedrigschwelliger Projekte im Rahmen der Netzwerkarbeit
- Projekte haben häufig noch immer lange Anlaufzeiten und stocken an komplexen Strukturen auf höheren Ebenen

... liegen auch immer ein paar Steine

- **Durch personelle Veränderungen haben immer wieder Wechsel der Zuständigkeit für die Netzwerkarbeit stattgefunden, was längere Einarbeitungsphasen zur Folge hat.**

Ausblick

- Die Menschen innerhalb der Sozialräume näher zusammenbringen durch Aktionen/Projekte/Feste
- Die Öffentlichkeitsarbeit verstärken
- Durch die Kooperation mit Spielmobilen und Jugendmobil mehr Menschen erreichen
- Die Bevölkerung kontaktieren, aktivieren und einbeziehen, zum Beispiel durch Befragungen
- Bestehende Angebote erhalten und weiterentwickeln um Vertrautes zu belassen

Ausblick

- **Vermehrt Kontakt zu Vereinen aufnehmen um Kooperationen zu verwirklichen**
- **Konzepte entwickeln und umsetzen, damit aus Bedarfen Projekte werden**

**Wir danken für Ihre Aufmerksamkeit und stehen
für Fragen selbstverständlich zur Verfügung.**